

## Jetzt Kulturpartnerschaften gründen und bis 1. Juli 2013 Anträge einreichen!

Werden Sie mit Ihrer Klasse Bildungspartner einer dieser  
Frankfurter Kulturinstitutionen und kontaktieren Sie Ihren  
Ansprechpartner vor Ort:

### Alte Oper Frankfurt

Tobias Henn  
Tel 069.134.0325  
henn@alteoper.de  
www.alteoper.de

### Ensemble Modern

Kerstin Anhuth  
Tel 069.943.43036  
anhuth@ensemble-modern.com  
www.internationale-em-  
akademie.de

### Hochschule für Musik und Darstellende Kunst

Lydia Hasselbach  
Tel 0176.3299.6388  
lydia.hasselbach.response  
@hfmdk-frankfurt.de  
www.hfmdk-frankfurt.info

### Internationales Kinder- und Jugendtheaterfestival RheinMain „Starke Stücke“

Nadja Blickle  
Tel 069.2577.1760  
nadja.blickle@krfm.de  
www.starke-stuecke.net

### Junge Deutsche Philharmonie e. V.

Janina Schmid  
Tel 069.9434.3054  
schmid@jdph.de  
www.jdph.de

### Schauspiel Frankfurt

Martina Droste  
Tel 069.2123.7588  
martina.droste@buehnen-frankfurt.de  
www.schauspiel frankfurt.de

### Theater Willy Praml

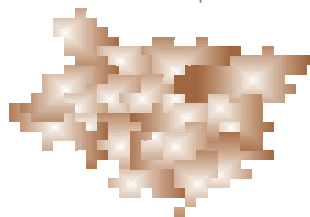
Jakob Gail  
Mobil 017622666572  
Tel 069.4305.4734  
theater.willypraml@t-online.de  
www.theater-willypraml.de

### The English Theatre Frankfurt

Michael Gonszar  
Tel 069.2423.1633  
michael.gonszar@english-theatre.org  
www.english-theatre.org

und weitere Partner

kulturfonds  
frankfurtrheinmain



Information und Beratung:

### Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH

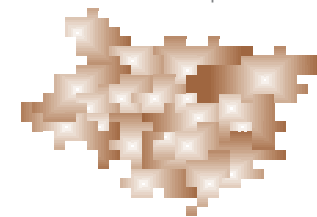
z. H. Christiane Kirchner  
Ludwig-Erhard-Anlage 1–5  
61352 Bad Homburg v.d.Höhe  
Tel 0170.731.1780  
Tel 06172.999.4692  
c.kirchner@kulturfonds-frm.de

<http://kulturfonds-frm.de/kunst-voll/>

# kunstvoll

Das Jugendprogramm des  
Kulturfonds Frankfurt RheinMain

kulturfonds  
frankfurtrheinmain



Bildnachweise: Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Abschlusskonzert am 24. März 2012,  
Foto: Björn Hadem - Two Masks, Darmstadt 2012, Mark Barden, Foto: Daniel Pufe - Alte Oper  
Frankfurt, © Alte Oper Frankfurt - The English Theatre Frankfurt, Threepenny-Opera 2012, © English  
Theatre Frankfurt - Swing Again, © Karolin Back/Schauspiel Frankfurt - Hochschule für Musik und  
Darstellende Kunst, Abschlusskonzert am 23. März 2012, Fotos: Björn Hadem - Little Shop of Horrors  
2008, © English Theatre Frankfurt - Swing Again, © Karolin Back/Schauspiel Frankfurt - Hochschule  
für Musik und Darstellende Kunst, Abschlusskonzert am 23. März 2012, Fotos: Björn Hadem

## kunstvoll –

### Das Jugendprogramm des Kulturfonds Frankfurt RheinMain fördert Kooperationen zwischen Kunst und Schule

Junge Menschen stehen bei der neuen Programminitiative des Kulturfonds **kunstvoll** im Mittelpunkt. Unterstützt von professionellen Künstlern werden Schülerinnen und Schüler kreativ – sie musizieren und spielen Theater, entwickeln, gestalten und präsentieren eigene Ideen. Jugendliche erschließen sich durch künstlerisches Schaffen neue Welten. Die Zusammenarbeit mit Künstlern birgt auch für Lehrkräfte und die ganze Schule neue Möglichkeiten und wertvolle Impulse – spielerisch, lebensnah und kunstvoll zugleich.

Zu seinem fünfjährigen Bestehen lädt der Kulturfonds engagierte Schulen aus der Region Frankfurt RheinMain ein, Tandems mit führenden Kultureinrichtungen der Sparten Musik und Theater zu bilden. Die Kulturpartnerschaften sollen im Sinne der Region grenzüberschreitend ansetzen und je zwei Institutionen aus verschiedenen Gebietskörperschaften des Kulturfonds zusammenbringen. Die Initiative wird vom Kulturfonds gemeinsam mit drei Partnern getragen, die sich ihrerseits für die Kooperation zwischen Schule und Kunst sowie für die Ausformung der Metropolregion Frankfurt RheinMain stark machen: Close Brother Seydler Bank AG, Frankfurt am Main, Crespo Foundation, Frankfurt am Main und Evonik Industries AG, Hanau.

### Wer kann teilnehmen?

### Wie können die Projekte aussehen?

Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, denn Themen und Formen der Theater- und Musikprojekte sind frei wählbar. Schülerinnen und Schüler bringen ihre Ideen auf die Bühne, komponieren eigene Musikstücke oder entwickeln selbst ein Musical.

**kunstvoll** wendet sich im Pilotjahr 2013/14 zugleich an Frankfurter Kultureinrichtungen der Sparten Musik und Theater sowie an Schulen mit Sekundarstufe I und/oder II (alle Schulformen) in Darmstadt, Hanau, Wiesbaden, Hochtaunuskreis und Main-Taunus-Kreis.

Für das Schuljahr 2013/14 stehen elf Förderungen bzw. Auszeichnungen zu maximal 15.000 Euro für Kooperationsprojekte bereit, die von jeweils einer Kultureinrichtung und einer Schule gemeinsam umgesetzt werden. Bewerben Sie sich mit Ihrer Schule gemeinsam mit einer der teilnehmenden Frankfurter Kultureinrichtungen.

Bewerben können sich Schulen mit Sekundarstufe I und II aus Darmstadt, Hanau, Wiesbaden, dem Hochtaunuskreis und dem Main-Taunus-Kreis gemeinsam mit einer Frankfurter Kultureinrichtung.

### Wie und wann können Sie sich bewerben?

Anträge auf Projektförderung sind an den Kulturfonds bis 1. Juli 2013 (Poststempel) in Papierform zu richten. Sie sollten von der Leitung beider beteiligten Einrichtungen unterzeichnet sein und enthalten:

- eine Projektskizze (maximal zwei Seiten DIN A4),
- ein Kurzporträt der Schule mit Referenzen zu Erfahrungen mit vergleichbaren Projekten,
- einen Kosten- und Finanzierungsplan (eine Seite) mit Angabe des Zuwendungsempfängers (Förderverein der Schule/Konto der Kulturinstitution). Gefördert werden Honorar-, Sach- und Fahrtkosten beider Partner.

Zu den Prüfkriterien zählen Potential und Strahlkraft des geplanten künstlerischen Projekts, Art und Grad der Einbettung in das Curriculum bzw. die pädagogische Rückbindung an die Schule(n) sowie die zu erwartende Nachhaltigkeit des Vorhabens. Die Auswahl und die Entscheidungen über die Projektanträge liegen in der Hand einer unabhängigen Experten-Jury mit:

- Angela Federspiel, Hessisches Kultusministerium
- Barbara Mundel, Intendantin des Theater Freiburg
- Dr. Katharina Uhsadel, Stiftung Polytechnische Gesellschaft
- Albert Zetzsche, Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst sowie (jeweils ohne Stimme)
- Dr. Aslak Petersen, Crespo Foundation
- Dr. Gerhard Haubrich, Evonik Industries AG
- René Parmantier, Close Brothers Seydler AG und
- Dr. Albrecht v. Kalnein, Kulturfonds

Die Entscheidungen über die Projektanträge werden bis zum 31. August 2013 getroffen und den Schulen bzw. Projektträgern Anfang September mitgeteilt.

- Projektbeginn: ab dem 28. Oktober 2013
- Projektdauer: mindestens sechs Monate
- Projektende durch eine öffentliche Präsentation: vor dem 25. Juli 2014

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Interesse haben, sich zu bewerben. So können wir Sie bereits bei der Antragstellung beraten.

